

MITTENDRIN IN SPORT UND GESELLSCHAFT

Der Landessportbund (LSB) Sachsen-Anhalt e.V. unterstützt mit dem Projekt „Mittendrin in Sport und Gesellschaft“ gezielt Migrantenorganisationen, die sportliche Angebote für ihre Community aufbauen möchten. Der LSB hilft dabei, eigene **Sportangebote** zu starten und **Kooperationen zu Sportvereinen** zu initiieren. Ziel ist es, den **Sport als Brücke für Teilhabe, Begegnung und Gemeinschaft** zu nutzen. Das Projekt richtet sich insbesondere an **Frauen und Mädchen mit Migrationsgeschichte** und an Migrantenorganisationen in **ländlichen Räumen**.

WAS WIR ANBIETEN

-  **Honorarkosten** für Übungsleiter*innen, Trainer*innen, Helfer*innen und Kinderbetreuung.
-  Anschaffung von **Sport- und Bewegungsmaterialien**. Das Material muss der Allgemeinheit zur Verfügung stehen (keine individuelle Ausrüstung).
-  **Mieten** für vereinsfremde Sportanlagen bei integrativen Angeboten. Anrechnungsfähig ist die Kaltmiete (Grundmiete) ohne Nebenkosten.
-  Ausgaben für **Fahrdienste**, insbesondere im ländlichen Raum (Transport von Teilnehmenden zu Sportangeboten).
-  **Kostenübernahme** von breitensportlichen **Lizenzlehrgängen** (inkl. Reisekosten) für Menschen mit Migrationsgeschichte (max. 500,- pro Person)
-  **Sprachmittler*innen / Übersetzer*innen** für Sportangebote und Veranstaltungen.

HABEN SIE INTERESSE?

Kontaktieren Sie uns – wir helfen gerne weiter!

Anna-Lena Mankel
Projektkoordinatorin „Mittendrin in Sport und Gesellschaft“
0345 68008161
a.mankel@lsb-sachsen-anhalt.de
lsb-sachsen-anhalt.de

Das Projekt wird vom Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung des Landes Sachsen-Anhalt gefördert.



WAS NOCH WICHTIG IST

- **Beratung**
Wir beraten zu allen Fragen der Förderung und Umsetzung.
- **Bildung und Qualifizierung**
Wir fördern den Lizenzerwerb für Übungsleiter*innen- und Trainer*innen.
- **Netzwerkarbeit**
Wir vernetzen Migrantenorganisationen mit Sportvereinen und weiteren Akteuren.

